

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

10 (11.1.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10. Zweites Blatt.

Freitag den 11. Januar

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 59398. Die Bürgermeisterwahl in Büchig betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß Karl Geppert von Büchig am 14. Dezember 1888 als Bürgermeister der Gemeinde Büchig wieder gewählt und als solcher heute dahier verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1888.

Großb. Bezirksamt.
Habermeßl.

Bergebung von Bauarbeiten.

31. Für den Neubau einer Fabrikanlage beim Bahnhofs in Mühlburg sind nachstehende Arbeiten im Submissionswege zu vergeben:

Grab- und Maurerarbeit . . . circa M. 80 000,
Steinbauerarbeit " " 10 000,
Zimmerarbeit " " 19 000.

Zeichnungen, Bedingungen und Kostenanschläge liegen im Bureau des Unterzeichneten, Douglasstraße 18, 3. Stock, zur Einsicht auf, woselbst auch Angebote schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Fabrikbau Mühlburg“, spätestens bis 26. Januar, Abends 6 Uhr, einzureichen sind.

Karlsruhe, den 10. Januar 1889.

S. Hegler, Architekt.

Oeffentliche Versteigerung.

Freitag den 11. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Englischen Hof dahier, Eingang Karl-Friedrichstraße, gegen baare Bezahlung im Arrest-Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

8829 Kilo Obst in schließlichen Abteilungen.
Karlsruhe, den 9. Januar 1889.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Stadttheil Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

31. Der Theilung wegen wird aus dem Nachlasse des im Jahre 1874 dahier verlebten Fabrikarbeiters Johann Hollstein von hier das zwischen seiner Wittwe und den Kindern gemeinschaftliche Grundstück:

Lagerbuch-Nr. 576. 15 Ar 47 Meter Ackerland im Neufeld, früher Mühlburaer jetzt Karlsruher Gemarkung, einerseits Graf Morlot, andererseits Großb. Kammerherr Freiherr von Selbened, geschätzt zu 2000 M.,

am Montag den 21. Januar 1889,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier — Rheinstraße 55 — gegen baare Zahlung öffentlich versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe-Mühlburg, den 9. Januar 1889.

Großb. Notar

Wathob.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Amalienstraße 69 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf das April-Quartal zu vermieten. Einzuwehnen von 2—3 Uhr. Näheres im Laden.

* Bürgerstraße 9 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Alkov, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst in der Werkstatt.

* Herrenstraße 22 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

* 31. Hirschstraße 59 sind im Untergeschoß, mit Aussicht nach dem Garten, 2 schöne, große Zimmer mit Kellerabtheilung an eine ruhige kleine Familie sogleich für 250 Mark zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

* Kaiserstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

31. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4—6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

* 31. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 5—7 Zimmern auf 23. April zu vermieten.

* 41. Kaiser-allee 69 ist der 2. Stock, 7 Zimmer, Balkon und geschlossene Veranda, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* 31. Kaiser-allee 149 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

21. Kurvenstraße 21 sind 3 Wohnungen zu vermieten:

2. Stock von 4 Zimmern und Balkon,

3. Stock von 5 Zimmern und Balkon,

4. Stock von 5 Zimmern,

mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß versehen, ebenso eine hübsche Mansardenwohnung mit Wasserleitung.

Zu erfragen im ersten Stock.

* 31. Schützenstraße 14, nahe dem Stadtpark, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon, großer, heller Küche nebst reichlichem Zugehör umstände halber per sofort oder 23. April zu vermieten. Preis 450 Mark. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 30 ist der 3. Stock des Vorderhauses von 5 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung nebst Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Steinstraße 11 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

* Wilhelmstraße 39 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, geräumiger Küche und Keller sowie Antheil an der Waschküche und am Hofraum sogleich oder auf 1. April an eine kleine und stille Familie zu vermieten.

* 21. Birken 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist in gutem Zustande. Näheres im 3. Stock.

61. Stephaniensstraße (Sommerseite) ist eine Bel-Etage mit großem Salon u. Balkon, 6 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist elegant und der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Näheres bei C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

21. In der Sophienstraße ist eine mit Wasserleitung versehene Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 16, eine Treppe hoch.

Hirschstraße 14

sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, elegant hergerichtet, sammt Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten.

* 31. Im Neubau Kronenstraße 12 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Zugehör, ferner Göttestraße 16 der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 12 im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern wird auf sofort zu mieten gesucht. Offerten unter G. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung, 2 Stiegen hoch, enthaltend 5 Zimmer hinter Glasabschluß, mit allem Zugehör, ist auf 23. April or. zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 51 im 2. Stock.

21. Kriegstraße 38, gegenüber der Post und dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sogleich oder später zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden, parterre.

Laden u. Wohnungen zu vermieten.

* 61. Werderstraße 1 sind der Laden, der 3. und 4. Stock des Vorderhauses, mit je 3 Zimmern, und der 1. 2. und 4. Stock des Hinterhauses mit je 2 Zimmern und allem Zugehör per 23. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Familie von 4 Personen sucht auf 23. April eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör in der Mitte der Stadt zwischen Douglas- und Karl-Friedrichstraße. Gefällige Offerten nebst Preisangabe unter Z. Z. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Gesucht für sofort eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter V. M. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör in einem anständigen, ruhigen Hause. Anerbieten wollen unter Nr. 163 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

3—4 Parterreräume

im Mittelpunkt der Stadt werden für ein Engros-Geschäft per 1. April event. früher gesucht. Offerten unter S. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Douglasstraße 22 ist im 3. Stock sogleich oder später ein gut möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten.

31. Kaiserstraße 69 sind mehrere Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Akademiestraße 53, 2 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

21. Ein großes, gut möblirtes Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Amalienstraße 59, 2. Stock.

21. Kaiserstraße 85 ist ein gut möblirtes, kleineres Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer-Gesuche.

* Ein anständig möblirtes Zimmer wird für einen Herrn, der meistens auf der Reise ist, in der Nähe des Bahnhofes sofort zu mieten gesucht. Gesl. Anträge unter W. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird für einen soliden jungen Mann ein kleines, freundlich möblirtes Zimmer in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter A. F. 22. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Magazin-Gesuch.

Ein Magazin wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter H. 1001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch im Nähen und Bügeln bewandert ist, findet bei einer kinderlosen Familie sofort Stelle: Sophienstraße 16, eine Treppe hoch.

Sofort werden gesucht einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, gewandte Zimmer- und fleißige Hausmädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Mädchen, welche etwas kochen können und die Hausarbeiten gerne besorgen, finden sogleich gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

Ein fleißiges, solides Mädchen, welches sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort dauernde, gute Stelle durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

* Eine Familie ohne Kinder sucht auf sogleich ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche Arbeiten. Näheres Schirmerstraße 8, ebener Erde.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen sowie allen sonstigen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Schützenstraße 86 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten. Näheres Herrenstraße 56 im 2. Stod des Hinterhauses.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und willig häusliche Arbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

* Auf den 1. Februar wird auf's Band, 10 Bahnhöfen von hier, ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches in der feinen Küche selbstständig und erfahren ist. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen und Zimmermädchen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser, Restaurants finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches, braves Mädchen von 18 Jahren, aus achtbarer Familie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. Februar Stelle. Näheres Wielandstraße 20 im 2. Stod.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, fremd hier angekommen, welches kochen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

M. 40000

zu 5% als II. Hypothek auf ein größeres Anwesen in der Kaiserstraße werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen vierfache Sicherheit per 23. Januar d. J. anzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter J. 673a an Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 2.1.

Zur Aushilfe

wird ein junger Kaufmann gesucht, welcher bescheidene Ansprüche macht. Offerten unter F. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Commis-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt wird ein junger, tüchtiger Mann mit schöner Handschrift auf ein kaufmännisches Bureau gesucht. Selbstgeschriebene Offerten nebst Angabe der Gehaltsansprüche sind unter O. L. 300 an Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, zu richten.

Kammerjungfern, zwei gewandte, im erfahren, von denen die eine gerne mit auf Reisen geht, sowie ein besseres Zimmer- und Kindermädchen finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

Stellen-Anträge.

* Eine perfekte Gastköchin oder eine angehende Köchin findet gute Stelle auf 1. Februar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Mädchen

für Hausarbeit gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 27 im Laden. 2.1.

Tüchtige Mädchen

für Küche und Hausarbeit finden für sogleich gute Stellen durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

Kellnerin-Gesuch.

* Eine ordentliche, gewandte Kellnerin wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 40.

Kellnerinnen

finden sofort Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

K. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen für hier und auswärts durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Ein fleißiges Mädchen

kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie kann unter günstigen Bedingungen in ein Weiß-, Woll- u. Strumpfwaren-Geschäft als

Lehrmädchen

eintreten. Offerten unter K. 675a nehmen Haasenstein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1, entgegen.

Ein stadtkundiger Hausbursche

findet Stelle: Kaiserstraße 69.

Stellen-Gesuche.

* Von einem freibaren Kaufmann (verh., 30 Jahre alt), tüchtiger Buchhalter, in allen Kontorarbeiten selbstständig, wird Stelle gesucht, oder auch ein Reiseposten für Stadt- und Landkundschaft der Umgegend Karlsrube's übernommen. Auch erklärt sich derselbe zur Uebernahme einer Verwalterstelle oder Vertretungen, Agenturen etc. bereit. Kautions auf Verlangen gestellt. Gesl. Anträge sind unter A. H. 156 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein fleißiger junger Mann sucht in einem Privathause als Hausbursche oder Diener auf 1. Februar eine Stelle. Auf Wunsch Kost und Wohnung zu Hause. Gesl. Adressen bittet man bis 16. d. M. Bürgerstraße 21 im 3. Stod abzugeben.

* Eine Wittve in den besten Jahren sucht Stelle bei älteren Leuten zur Führung des Haushaltes. Zu erfragen Augartenstraße 41 im 1. Stod.

Eine geprüfte Kindergärtnerin mit gutem Zeugnis sucht Stellung in einer besseren Familie. Familiäre Behandlung Bedingung. Offerten unter G. 8. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstpersonal

placirt und empfiehlt Frau Krüger, Adlerstr. 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln oder sonstige Hausarbeit; dieselbe nimmt auch eine Aushilfsstelle an. Zu erfragen Gottesauerstraße 5, 4. St.

* Marienstraße 9 im 2. Stod werden Kostüme aller Art, von den einfachsten bis zu den feinsten, schön und billig, sowie auch außer dem Hause angefertigt.

Weißstickereien.

* Alle Art Namen, Buchstaben, Monogramme, Festons, Cotillonsorden werden schön und billig angefertigt und wird prompte Bedienung zugesichert. Frau Emma Rück, Ruppurrerstraße 9, parterre rechts, Eingang nach hinten.

* Teppiche aus allerlei Abfällen von Tuch oder Luchenden werden gut und billig angefertigt. Näheres durch Badermeister Ries, Leisingstraße 14.

Verloren.

* Ein armes Dienstmädchen verlor am Mittwoch in der Waldstraße ihren Geldbeutel mit ungefähr 10 Mk. Der reblühe Finder wird gebeten, denselben Waldstraße 38 im 2. Stod rechts gegen Belohnung abzugeben.

Verlaufener Hund.

Ein kleiner, brauner Rattenfänger (Weibchen) hat sich verkauft. Wer denselben Herrenstraße 4 zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Zugelaufen.

* Ein schwarzer Spiger ist mir seit einigen Tagen zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben gegen die Einrückungsgebühr nebst Futtergeld in Empfang nehmen, im andern Fall derselbe als Eigentum betrachtet wird. Flach, Hof von Holland.

Haus-Verkauf.

Wegen Wegzug ist ein rentables, vierstöckiges Haus mit Hinterhaus bei einer Anzahlung von 2-3000 Mark alsbald zu verkaufen. Näheres ertheilt Ad. Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

Hausverkauf.

* Ein Haus in der Altstadt, mit großem Hof, welches sich gut rentirt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 3-4000 Mark. Offerten bittet man unter Chiffre B. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein großer Spiegel,

hochelegant, ist wegen Platzmangel um die Hälfte des Wertes zu verkaufen, event. kann die dazu gehörige Saloneinrichtung zu annehmbarem Preise mit verkauft werden: Kaiserstraße 161, eine Treppe hoch.

Lüstre,

ein dreiarmer, ist billig zu verkaufen: Linkensheimerstraße 15 im 2. Stod.

Drei Erdöllampen,

Patentbrenner, neue Konstruktion, sind billig zu verkaufen.

Theod. Grisslich,

3.1.

Ein neues

Georgsthaler

habe im Auftrag zu verkaufen. Für Richtigkeit wird garantiert.

H. Reudter, Juwelier,

Waldstraße 49.

* 2.1. Eine Zither ist billig zu verkaufen: Steinstraße 18, parterre.

Sunde-Verkauf.

* Ein kleiner Vinticher, 1 Jahr alt, ächte Rasse, 22 cm hoch, 38 cm lang, zur Zucht sehr geeignet, und ein 10 Wochen altes Hündchen gleicher Rasse, 2 Wd. schwer, sind billig zu verkaufen: Bürgerstr. 7 im 2. Stod, Eingana Blumenstraße.

Hauskauf-Gesuch.

* 2.1. Ein rentables Haus im westlichen Stadttheil wird mit größerer Anzahlung ohne Zwischenhändler zu kaufen gesucht. Offerten sind unter G. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus zu kaufen gesucht,

ein gut rentirendes, im Preise von 30000-40000 Mark. Gesl. Offerten unter B. 105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltener Hühnerstall oder ein Drahtgesecht, welches sich zu solchem eignet, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Elektrifirma-Maschine.

* Es wird eine Elektrifirma-Maschine (constanter Strom) zu kaufen oder zu leihen gesucht: Bähringerstraße 21 im Laden.

Rolläden- und Spiegelscheiben-Gesuch.

2 Spiegelscheiben 187 x 201,
1 " " 201 x 201,
2 Rolläden 144 x 210,
1 " " 208 x 210,
gut erhalten, sucht im Auftrag und sieht Angeboten umgehend entgegen

Lindner, Hofglaser.

Unerbieten „spanische Wand, Mahagoni-Ständer“, war ohne Adresse. Bitte, dieselbe zu senden: Friedenstraße 5, 2. Stod *

Kostlich-Unerbieten.

* Zu einem kräftigen Mittags- und Abendtisch werden noch mehrere Herren gesucht. Näheres Kaiserstraße 44, 3 Stiegen hoch.

Van Houten's

besten, im Gebrauch billigster 61.

Cacao,

ein reines, lösliches Pulver, in 1/2, 1/4 u. 1/8 Kilo-Büchsen zu Mt. 3.30, Mt. 1.80 und Mt. —.95 bei

C. Frohmüller,
Ludwigsplatz.

Berliner Pfannkuchen

sowie

Fastnachtstüchlein

empfehlen jeden Tag frisch

K. Krauss, Hofbäcker,
C. Schwindt's Nachfolger,
Ludwigsplatz.

Dürrobst-Melange

in bester Qualität bei
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.



Täglich frische holl. Schellfische,
Seehechte, Cabeljau, Seezungen,
Rheinlachs, lebende Hummern,
Muscheln
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Heute frische
holl. Schellfische, Cabeljau,
Sprossen, Kieler Bückinge etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische holl. Schellfische
heute eingetroffen, und
Stockfische,
frisch gewässerte, empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115. *

Frisch eingetroffen
holl. Schellfische
bei
W. Erb, am Spitalplatz.

frisch eintreffend empfiehlt
Holl. Schellfische
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

frisch eingetroffen, empfiehlt
Holl. Schellfische,
Otto Mayer,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Holl. Schellfische

à 35 Pf. per Pfd.,

holl. Cabeljau Zander

à 60 Pf. per Pfd., à M. 1.20 per Pfd.,

Rhein-Hechte See-Hechte

à M. 1.— per Pfd., à 80 Pf. per Pfd.,

Winter-Rheinsalm

à M. 3.50 per Pfd.,

grüne Häringe zum Braten

à 20 Pf. per Pfd.

empfehlen

Haas, Akademie-
straße 46.

Vormittags auf dem Markte.

I^a holl. Bollhäringe,
I^a ffr. marinirte Bollhäringe,
I^a „ Sardinen,
I^a „ Sardines à l'huile,
I^a „ Sardellen,
Kieler Bückinge,
Essig- und Salzsauren,
fr. Nürnberger Ochsenmaulsalat
„ Tafelobstgélée

empfehlen

A. Landmann,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Frische

Holl. Schellfische

eingetroffen bei

V. Merkle.

Holländ. Schellfische

Freitag früh eintreffend.

E. Zschörnig,

Gartenstraße 37, Ecke der Hirschstraße.

I^a holl. Schellfische

empfehlen

Fritz Neck,

Ruppurrerstraße 27.

Prima Hellerlinsen, ganze und gespaltene
Erbsen, grüne Erbsen, ungar. Perlbohnen,
türk. Zwetschgen, Apfelschnitz, Dampfsäpfe,
getrock. ital. Kürbisse etc. in besten Qualitäten
empfehlen ich zu billigsten Preisen.

21.

J. Schuhmacher,

Ecke der Bürger- und Amalienstraße 14.

Sauerkraut, Filder, 10 Pfg. per Pfd.,
Salzbohnen 20 Pfg. per Pfd.

J. Schumacher,

Amalienstraße 14.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehlen

feinsten vollsaftigen

Emmenthalerkäs,

besten Limburgerkäs,

Reuchener Rahmkäs,

Spundenkäse

und

21.

Parmesankäs.

I^a vollsaftigen Emmenthaler-,
I^a Edamer-,
I^a Reuchener Rahm-,
I^a Engener Spunden-,
I^a Kräuter-,
I^a Parmesan-,
I^a Limburger-
täglich frische Butter und Eier
empfehlen

A. Landmann,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Feinst gereinigten Dorschleberthran

in feischer Sendung zu Original-Fabrikpreisen halte
ich bestens empfohlen.

21.

J. Schuhmacher,

Ecke der Bürger- und Amalienstraße 14.

Soeben frisch eingetroffen:

ächte

Erfurter Dreienbrunnen-Kresse

bei

Carl Malzacher, Hoflieferant.

Eine Mutter

begehrt ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und
Baden ihrer Kleider eine andere Seife gebrauchen,
als die **Parollin-Grüne-Kinder-Seife** von
Jünger & Gebhardt in Berlin. Eine Schachtel,
3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist
zu haben bei **H. Delpy, Friseur,** Kaiserstr. 156.

Als besonders billig empfehle:

beste weiße Kernseife, voll- per Pfund
gewichtig, bezogen 21 Pf.,
bei 5 Pfund 23 „
bei 10 Pfund 22 „

gelbe 1 Pfg. billiger,
Stearinlichter 60 „
bei 5 Pfund 55 „
bei 10 Pfund 53 „

Paraffinkerzen 35 Pf.,
bei 25 Packeten 30 „

Rud. Spitz, Droguerie,

4.1.

Douglasstraße 8.

Brantkränze & Brantschleier

in größter Auswahl empfehle zu sehr billigen
Preisen

C. M. Meyer,

21.

Blumenfabrik, Kaiserstraße 122 a.

Ball-Blumen,

einzeln und gebunden, empfehle in größter
Auswahl zu anerkannt billigsten Preisen

C. M. Meyer,

21.

Blumenfabrik, Kaiserstraße 122 a.

Trauer-Kränze

(künstlich)

empfehle von 50 Pfennig an per Stück,

Trauer-Schleifen

mit Druck

von 12 Pfennig an per Stück. Eigene Schleifen-
Druckerei, extra Anfertigung binnen 1 Stunde.

C. M. Meyer,

4.1.

Blumenfabrik, Kaiserstraße 122 a.

20.1.

„A. J. S. V.“
für ein volles Jahr
empfehlen wir die
besten und billigsten
Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe

Ausstehende Forderungen

werden auf gütlichem und gerichtlichem Wege prompt betrieben durch das Bureau von **B. Kossmann, Amalienstraße 14b.**

6.1.

Grüne Heringe zum Broten, Pfund 20 Pfg.,
holl. Schellfische Pfund 35 Pfg.,
russ. Kron-Sardinen Pfund 60 Pfg.,
Kieler Bückinge, 2 St. 12 Pfg., 4 St. 20 Pfg.,
Kieler (Leine Elb-)Spritten Pfund 1 M.,
Holl. Mettwurst, geäuchert, Pfund M. 1.20
empfiehlt in nur frischer Waare
Frau M. Greve, Stand auf dem Markte.

Restaurant zum Paradies
wird ein guter Mittagstisch von 45 bis 80 Pfg. abgegeben. Auch werden noch einige Herren angenommen.

Bräuerei Fels, Kronenstraße.

* Heute Früh **Wellfleisch** mit Sauerkraut, Mittagstisch feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst einem vorzüglichen Stoff Pilsenerbier, wozu freundlichst einladet **J. Vogel.**

Heute Schlachttag.

Morgens **Wellfleisch** mit Sauerkraut, Abends **Leber-, Grieben- und Bratwürste**. Auch ist fortwährend feines **Schweineschmalz** zu haben.
Achtungsvoll

Th. Grisslich,

zum altdeutschen Weinstübli, Weberstraße 59.

Christbaumfeier. Altenburger Bierhalle, Kaiserstraße 16.

Hiermit werden die Herren, welche sich zu obiger Feier unterzeichnet haben, und solche, die sich noch zu betheiligen wünschen, zur Besprechung auf Freitag Abend 8 Uhr eingeladen.

Grethel.

Christbaumfeier. Grosser Verein.

* Samstag den 12. d. Mts. findet in der **Bräuerei Höniger** unsere diesjährige **Christbaumfeier** statt, wozu wir unsere werthen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Anfang präzis 8 Uhr Abends.
Der Vorstand.

Samstag den 12. Januar 1889 Christbaumfeier

in der **Restauration zur Wolfschlucht,
Schützenstraße 10.**

Alle diejenigen Herren, welche bereits gezeichnet haben und noch teilnehmen wollen, werden höflichst ersucht, bis längstens Samstag früh zu zeichnen. Die Feierlichkeit beginnt Abends 8 Uhr.
Das Komitee.

Christbaumfeier.

Restauration zum Waffenschmied.
* Diejenigen Herren, welche sich unterzeichnet haben und noch unterzeichnen wollen, werden mit ihren Familienangehörigen auf Samstag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, freundlichst eingeladen.
Das Komitee.

Beiträge bezw. Gaben wolle man längstens bis Samstag Nachmittag in der Wittschaft des Herrn **J. Etichling** abgeben. **Die Obigen.**

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Gatten, Vater und Bruder **Anton Renkel**, Gießermeister hier, im Alter von 60 Jahren nach langem, schwerem Leiden heute Morgen 9 Uhr zu sich zu rufen.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Margarethe Renkel.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Sophienstraße 71, aus statt. Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, dieses hierfür anzunehmen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Zu der auf **Freitag den 18. d. M.** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel** etc. angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann, Amalienstraße 14b.** 8.1.

Eine Parthie email. Kochgeschirre, II. Wahl, eingetroffen, ferner eine Parthie verzinnter Waschtöpfe.
J. Bähr, Waldstraße 51.

Zum Elephanten.
Heute Freitag wird geschlachtet.

Danksagung.

Allen Denen, welche mir in den Tagen des Leids mit so großer Theilnahme zur Seite standen, sowie für die ehrende Beibehaltung meines nun in Gott ruhenden Mannes

J. E. Schmidt, Kunst- & Handelsgärtner,

sage meinen innigsten, tiefgefühlten Dank.

Die trauernde Wittve:

Frau Emilie Schmidt.

Karlsruhe, den 9. Januar 1889.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Schachklub.

3.1. Am Montag Abend den 14. Januar er. findet die jährliche **ordentliche Generalversammlung** statt und wird dringend um zahlreiche Theilnahme gebeten.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 11. Januar. I. Quartal. 7. Abonn-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **In der Singakademie.** Genrebild in einem Akt von Hans Uden. **Die Schleichhändler.** Schwank in vier Akten von E. Raupach. In neuer Bühnenbearbeitung. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 13. Januar. Erste Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Nienzi, der Letzte der Tribunen.** Große tragische Oper in fünf Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließung:

- 10. Jan. Reinhold Oberlein von Waldbad, Strelnermeister hier, mit Josefine Düttlich von hier. Geburten:
 - 3. Jan. Jakob Heinrich, Vater Jak. Dörr, Schmitz.
 - 5. " August Ludwig, Vater Phil. Weller, Sattlermeister.
 - 6. " Frieda Theresia, Vater Karl Herz, Fabrikarbeiter.
 - 8. " Wilhelmina Karolina, Vater Karl Friedr. Kaufmann, Eisenbahnarbeiter.
- Todesfall:**
- 8. Jan. Franz Binner, Hauptmann a. D., ein Ehe-mann, alt 74 Jahre.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 27. Dezember v. J. ist folgendes bestimmt:
1. Rheinisches Infanterie-Regiment Nr. 25:
Dr. Göbe, Unterarzt, zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.
Landwehr-Bezirk Freiburg:
L. Böbel, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.
Landwehr-Bezirk Lörrach:
Dr. Grether, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

- II. Strafkammer.**
- Samstag den 12. Januar, Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen Karl Forst von Stillingen, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen die Ehefrau des Philipp Jost, Juliane geb. Lampracht von Bröhlingen, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Wilhelm Lindemann von Hambrücken und Confl., wegen Vergehens gegen die Sitlichkeit.
- J. A. S. gegen Bärenwirth Karl Hirn von Bergshausen und Genossen, wegen Uebertretung baupolizeilicher Vorschriften.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 11. Januar	Abendgottesdienst	4 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 12. Januar	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 11. Januar	Sabbath-Anfang	4 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 12. Januar	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	3 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "
	Morgengottesdienst	7 "
An Werktagen	Nachmittagsgottesdienst	4 "